

2017

# Jahres bericht

# HELP!

*For Families*



# *Bericht des Vorstands für das Jahr 2017*

**HELP! For Families ist seit über 25 Jahren eine verlässliche Partnerin für den Kanton Basel-Stadt bei der Unterstützung von Familien.**

**Wir bieten ein differenziertes Angebot an verschiedenen Leistungen.**

Im vergangenen Jahr wurden wiederum viele Familien mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund durch die Mitarbeitenden von HELP! unterstützt und begleitet um möglichst bald wieder ohne fachliche Unterstützung den Alltag gestalten zu können. Die Eltern/Erziehungsverantwortlichen werden durch unseren Einsatz in ihrer Rolle gestärkt und können ihre Kompetenzen erweitern. Sozialpädagogische Familienbegleitung wird im Rahmen eines vom Kinder und Jugenddienst (KJD) definierten Auftrages durchgeführt. Vor allem im Bereich der Transkulturellen Familienbegleitungen stellen wir eine hohe Nachfrage fest. Aktuell werden Begleitungen in den Sprachen Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Serbisch, Kroatisch, Albanisch, Türkmenisch, Vietnamesisch, Chinesisch, Tamilisch, Kurdisch, Arabisch, Farsi, Urdu, Hindi und Tigrinya angeboten. Die Einsätze werden von ausgebildeten Fachpersonen von HELP! mit viel Engagement und Kompetenz direkt in der Familie geleistet.

Der Vorstand hat sich neben den ordentlichen Geschäften im Berichtsjahr wiederum intensiv mit inhaltlichen Fragen, mit der Weiterentwicklung unserer Arbeitsinstrumente und Angebote beschäftigt. Als neues Vorstandsmitglied konnten wir Marianne Herbst gewinnen, was uns sehr freut.

Da Zuweisungen von Familienbegleitungen in Basel-Stadt einzig durch den KJD erfolgen können, ist HELP! im höchsten Masse vom Kanton abhängig. Damit besteht für uns auch die Unsicherheit, dass wir nicht genau wissen, wie viele Aufträge wir pro Jahr erhalten. Als Non Profit Organisation (NPO) ist HELP! For Families jedoch auf eine planbare Auftragslage angewiesen.

Dabei steht unser Engagement als NPO (der sogenannte dritte Sektor) auch im Spannungsfeld zwischen ideeller Zielsetzung und den Anforderungen des Marktes. Ein innovatives Angebot an Dienstleistungen, Transparenz, Qualität, Wirkungsmessung und Kommunikation spielen dabei für uns eine grosse Rolle und sind uns ein grosses Anliegen.

Im 2018 werden sich der Vorstand und die Geschäftsleitung intensiv mit der Zukunft von HELP! im Rahmen einer Strategieplanung auseinandersetzen. Zudem stehen in diesem Jahr die Verhandlungen mit dem Erziehungsdepartement über eine neue Leistungsvereinbarung für die Jahre 2019 bis 2022 an.

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeitenden für ihren Einsatz und für die professionelle, qualitätsvolle Arbeit.

Unseren Gönnerinnen und Gönnern danken wir für die finanzielle und ideelle Unterstützung.

Wir freuen uns, wenn Sie uns weiter begleiten – und uns mit Sympathie und/oder ihrer Spende unterstützen.

### ***Der Vorstand***

# *Jahresrückblick und Aussicht für 2018*

## **Liebe Leserinnen und Leser**

Im letzten Jahr hat sich bei uns wieder viel bewegt. Mit dem therapeutischen Begleitangebot konnten wir ein spannendes neues Projekt bei uns integrieren. Durch gezielte Stärkung der Fachbereiche und die Neuanstellung mehrerer Mitarbeitenden haben wir HELP! For Families für die Zukunft aufgestellt!

### **Was haben wir im letzten Jahr erreicht?**

- Wir haben im 2017 so viele Familien wie noch fast nie in der Geschichte von HELP! For Families begleitet. Wir durften im letzten Jahr 128 Familien mit Sozialpädagogischer oder Transkultureller Familienbegleitung, mit einer Patenschaft oder mit dem therapeutischen Begleitangebot unterstützen.
- Unsere Stärke in der Begleitung von fremdsprachigen Familien in ihrer Herkunftssprache konnten wir weiter ausbauen. Im letzten Jahr haben wir im Bereich der Transkulturellen Familienbegleitungen deutlich mehr Kinder unterstützt als in den Vorjahren.

### **Was sind unsere Ziele für 2018?**

- Wir möchten unsere Kompetenz für die Begleitung von komplexen, fremdsprachigen Familiensystemen weiter ausbauen.
- Alle Kinder auf unserer Warteliste für das Patenschaftsangebot oder das therapeutischen Begleitangebot sollen eine Unterstützung erhalten. Wir möchten diesen Familien und Kindern möglichst frühzeitig unter die Arme greifen, damit Folgemaassnahmen wie z.B. eine Heimplatzierung vermieden werden können. Dafür sind wir auf weitere freiwillige Mitarbeitende und auf Spendengelder angewiesen.

Für die gute und zuverlässige Arbeit in dieser Phase mit vielen Veränderungen möchte ich mich vor allem bei allen Mitarbeitenden von HELP! For Families bedanken. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Freiwilligen, unsere Partnerorganisationen und unseren Vorstand. Ich freue mich auf die kommende Zeit und alle Herausforderungen, die wir gemeinsam meistern werden.

***Christoph Huber, Geschäftsleiter***



## **Sozialpädagogische Familienbegleitungen (SPF)**

- Frau Rosa Cañete
- Frau Elisabeth Eiholzer
- Frau Sandra Franco
- Frau Tanja Holzwarth
- Herr Boris Markic
- Frau Hélia Santos
- Frau Petra Schätzle
- Herr Andreas Weigl (ab März 2018)

## **Transkulturelle Familienbegleitungen (TKFB)**

- Frau Nila Kaiser
- Herr Maekele Kibrom
- Herr Saharadjan Manikka Kadiravel
- Frau Raihana Naghshbandi
- Herr Gjelosh Prendi
- Frau Shahla Rasool
- Frau Hamide Selimi
- Frau Hue-Trinh Tran
- Frau Irene Zwetsch

## **Teamleitungen**

- Herr Sebastian Jähne (ab März 2018)
- Frau Nancy Mandanici
- Herr Felix Marti (bis 31.12.2017)
- Frau Beatrix Röth

## **Patenschaften**

- Frau Franza Flechl
- Freiwillige Patinnen und Paten

## **Therapeutisches Begleitangebot**

- Frau Christa Lambertus (im Auftrag von HELP!)
- Frau Heike Fischer (im Auftrag von HELP!)

## **Administration**

- Frau Corinne Faes Madonna
- Herr Hermann Joos

## **Fachleitung**

- Frau Debora Silfverberg

## **Geschäftsleitung**

- Herr Christoph Huber

## **Vorstand**

- Frau Eveline Bohnenblust, Präsidentin
- Frau Gertrud Baud, Vorstand
- Frau Marianne Herbst, Vorstand
- Herr Urs Kaegi, Vorstand
- Frau Ruth Wolfensberger, Vorstand

Stand: 31.12.2017

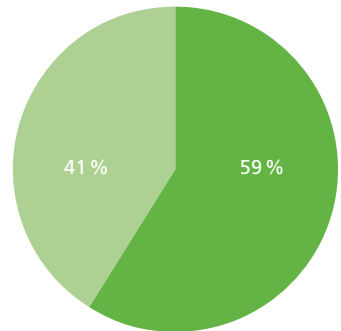
# Statistische Angaben

Anzahl betreute Familien	128
Gesamtzahl begleiteter Kinder	209

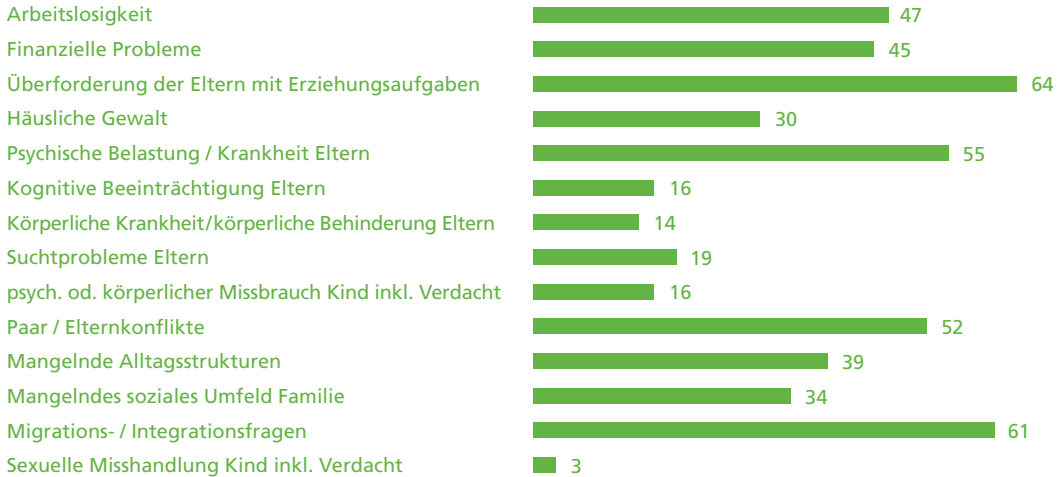
## Alter der begleiteten Kinder

Vorschulalter ( 0–3,9 Jahre)	31
Kindergarten / Primarschulalter (4–11,9 Jahre)	116
Sekundarstufe 1 und 2 ( 12–17,9 Jahre)	52
Volljährig (18 und älter)	10

Anteil Knaben	59 %
Anteil Mädchen	41 %



### **Familie: Belastungsfaktoren / Problemstellung**



### **Kind: Belastungsfaktoren / Problemstellung**



# Betriebsrechnung

	in CHF	
	2017	2016
Spenden/Mitgl. Beiträge Private	3'210	4'760
Spenden Firmen, Vereine, Institutionen	2'050	30'310
Kirchtüropfer / Spenden Kirchen	346	183
Spenden Proj. Patenschaft	11'400	65'800
Spenden Proj. therapeutisches Angebot	167'246	-
<b>Total Ertrag aus Geldsammelaktionen</b>	<b>184'252</b>	<b>101'053</b>
Beitrag Kt. Basel-Stadt	816'642	912'924
Einnahmen andere SPF	366'142	288'740
Einnahmen Patenschaften ED	120'400	93'600
Einnahmen div. Leistungen	4'428	5'500
Veränderung Delkreder	-495	-
<b>Total Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1'307'117</b>	<b>1'300'764</b>
<b>Andere betriebliche Erträge</b>	<b>4'092</b>	<b>3'724</b>
<b>TOTAL BETRIEBSERTRAG</b>	<b>1'495'460</b>	<b>1'405'540</b>
<b>Total Direktaufwand Projekte</b>	<b>-18'107</b>	<b>-21'961</b>
<b>Bruttogewinn 1</b>	<b>1'477'353</b>	<b>1'383'579</b>
Gehälter und Temporäre Arbeitnehmer	-1'021'292	-904'188
Sozialversicherungen	-224'068	-216'345
übriger Personalaufwand	-47'205	-40'016
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-1'292'565</b>	<b>-1'160'549</b>
<b>Bruttogewinn 2</b>	<b>184'788</b>	<b>223'030</b>
Räume und Unterhalt	-56'484	-59'289
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	-7'964	-5'792
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	-4'077	-1'234
Energie und Entsorgung	-1'780	-1'341
Verwaltung und Informatik	-37'706	-34'097
Jahresbericht und Öffentlichkeitsarbeit	-10'760	-10'105
überiger Betriebsaufwand	-790	-486
<b>Total Betriebskosten Infrastruktur</b>	<b>-119'561</b>	<b>-112'345</b>
<b>Betriebsergebnis 1</b>	<b>65'226</b>	<b>110'685</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>-4'451</b>	<b>-3'260</b>
<b>Betriebsergebnis 2</b>	<b>60'775</b>	<b>107'425</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>4'116</b>	<b>10'854</b>
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>64'891</b>	<b>118'279</b>
Entnahmen aus dem Fondskapital	96'537	79'927
Zuweisungen an das Fondskapital	-178'646	-65'800
<b>Ergebnis vor Zuweisung gebundenes Organisationsapital</b>	<b>-17'217</b>	<b>132'406</b>
Entnahme (+) / Zuweisung (-) Rücklagen Kt. BS	19'965	-76'658
Entnahme (+) / Zuweisung (-) Legat F.-M. Stiftung	-	-30'000
<b>Ergebnis nach Zuweisung gebundenes Organisationskapital</b>	<b>2'747</b>	<b>25'748</b>





# Bilanz

	in CHF	
	31.12.2017	31.12.2016
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>992'525</b>	<b>781'336</b>
Forderungen aus Lieferung und Leistung	208'514	243'174
Delkredere	-495	-
sonstige kurzfristige Forderungen	6'065	15'872
<b>Total Forderungen</b>	<b>214'084</b>	<b>259'047</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>9'185</b>	<b>1'839</b>
<b>TOTAL UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>1'215'794</b>	<b>1'042'222</b>
Mobilien und Einrichtungen	9'260	2'590
Büromaschinen und EDV	2'070	3'440
<b>Total mobile Sachanlagen</b>	<b>11'330</b>	<b>6'030</b>
Finanzanlagen (Legatefond)	213'950	211'600
<b>TOTAL ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>225'280</b>	<b>217'630</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'441'074</b>	<b>1'259'852</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen</b>	<b>102'584</b>	<b>1'612</b>
Sonstige kurzfr. Verbindlichkeiten	8'777	5'328
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>106'345</b>	<b>94'935</b>
<b>TOTAL KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>217'706</b>	<b>101'875</b>
Ungeklärte Gutschrift	7'701	7'201
Liquiditätsbrücke als Leg. Fonds	-	-
<b>TOTAL LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>7'701</b>	<b>7'201</b>
Projekt Patenschaft	41'061	60'743
Projekt therap. Begleitangebot	101'791	-
Legatefonds F.-M.Stiftung	-	-
Legatefonds Johann Erne Kaufmann	-	-
<b>TOTAL FONDSKAPITAL</b>	<b>142'851</b>	<b>60'743</b>
<b>Startkapital</b>	<b>108'398</b>	<b>108'398</b>
Zweckg. Rücklagen gemäss Kanton BS	173'578	193'543
Projekt Zukunftswerkstatt	5'391	5'391
Legatefonds F.-M.Stiftung	622'541	622'541
Legatefonds Johann Erne Kaufmann	64'919	64'919
<b>Total gebundenes Kapital</b>	<b>866'430</b>	<b>886'394</b>
<b>Freies Kapital</b>	<b>97'988</b>	<b>95'240</b>
<b>TOTAL ORGANISATIONSKAPITAL</b>	<b>1'072'815</b>	<b>1'090'032</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'441'074</b>	<b>1'259'852</b>

# Geldflussrechnung

	in CHF	
	2017	2016
<b>Jahresergebnis nach Zuweisung geb. Organisationskapital</b>	<b>2'747</b>	<b>25'748</b>
Entnahme aus gebundenem Fonds und Rücklagen	-116'502	-79'927
Zuweisung für gebundenen Fonds und Rücklagen	178'646	172'458
<b>Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>64'891</b>	<b>118'279</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	4'451	3'260
Wertberichtigung Finanzanlagen	-2'350	-7'005
Veränderung kurzfristige Forderungen	45'462	-49'874
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	-7'346	7'640
Veränderung kurzfristiger Verbindlichkeiten	115'831	13'667
<b>Total Mittelfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>220'939</b>	<b>85'967</b>
Kauf Lampen	-9'751	0
Verkauf Wertschriften	0	260'884
Kauf Immobilien-Fonds	0	0
<b>Total Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-9'751</b>	<b>260'884</b>
<b>Free Cash Flow (+) / Loss (-)</b>	<b>211'188</b>	<b>346'851</b>
<b>Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>211'188</b>	<b>346'851</b>
<b>Nachweis Veränderung Flüssige Mittel</b>		
Bestand per 01.01.	781'336	434'485
Bestand per 31.12.	992'525	781'336
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>211'188</b>	<b>346'851</b>



# Rechnung über die Veränderung des Kapitals

1.1.2017–31.12.2017 (CHF)

Mittel aus Eigenfinanzierung	Bestand per 01.01.	Entnahme	Zuweisungen	Ergebnis Help! For Fam.	Bestand per 31.12.
Startkapital	108'398	0	0	0	108'398
Rücklagen öffentliche Hand	193'543	-32'503	12'538	0	173'578
Total Legat F.-M. Stiftung	622'541	0	0	0	622'541
Legat Johann Erne Kaufmann	64'919	0	0	0	64'919
Projekt Zukunftswerkstatt	5'391	0	0	0	5'391
Freies Kapital	95'240	0	0	2'747	97'988
<b>Organisationskapital</b>	<b>1'090'032</b>	<b>-32'503</b>	<b>12'538</b>	<b>2'747</b>	<b>1'072'815</b>

Mittel aus gebundenem Fondskapital und Rücklagen	Bestand per 01.01.	Umbuchung an das Organisationskapital	Zuweisungen	Entnahmen	Bestand per 31.12.
Projekt therap. Begleitangebot	0	0	167'246	-65'455	101'791
Projekt Patenschaften	60'743	0	0	-19'682	41'061
<b>Fondskapital</b>	<b>60'743</b>	<b>0</b>	<b>167'246</b>	<b>-85'137</b>	<b>142'851</b>

## 1.1.2016–31.12.2016 (CHF)

<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>	<b>Bestand per 01.01.</b>	<b>Entnahme</b>	<b>Zuweisungen</b>	<b>Ergebnis Help! For Fam.</b>	<b>Bestand per 31.12.</b>
Startkapital	108'398	0	0	0	108'398
Rücklagen öffentliche Hand	116'885	0	76'658	0	193'543
Total Legat F.-M. Stiftung	0	592'541	30'000	0	622'541
Legat Johann Erne Kaufmann	0	64'919	0	0	64'919
Projekt Zukunftswerkstatt	0	5'391	0	0	5'391
Freies Kapital	69'492	0	0	25'748	95'240
<b>Organisationskapital</b>	<b>294'775</b>	<b>662'851</b>	<b>106'658</b>	<b>25'748</b>	<b>1'090'032</b>

<b>Mittel aus gebundenem Fondskapital und Rücklagen</b>	<b>Bestand per 01.01.</b>	<b>Rückzahlung</b>	<b>Zuweisungen</b>	<b>Entnahmen</b>	<b>Bestand per 31.12.</b>
Total Legat F.-M. Stiftung	592'541	-592'541.25	0.00	0.00	0
<i>Liquiditätsüberbrückung     von F.-M. Stiftung</i>	45'000	-45'000.00	0.00	0.00	0
<i>Fondskapital F.-M. Stiftung</i>	547'541	-547'541.25	0.00	0.00	0
Legat Johann Erne Kaufmann	64'919	-64'919.45	0.00	0.00	0
Projekt Zukunftswerkstatt	5'391	-5'390.61	0.00	0.00	0

# Jahresrechnung

## Anhang

Im Berichtsjahr erfolgt die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER. Die Buchführung und Rechnungslegung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Richtlinien ZEW0, den Statuten von HELP! For Families sowie den Richtlinien von Swiss GAAP Kern-FER (FER 1-6) und Swiss GAAP FER 21. Der vorliegende Abschluss stellt gleichzeitig den handelsrechtlichen Abschluss dar.

### Gliederung und Darstellung

Aufgrund der überarbeiteten Rechnungslegungsstandard von Swiss GAAP FER für Nonprofit-Organisationen, welches am 01.01.2016 in Kraft getreten ist, wurden Abweichungen in der Gliederung und in der Darstellung der Bilanz und der Erfolgsrechnung gegenüber den Vorjahren vorgenommen. Der Vorstand hat an der Sitzung vom 29. März 2017 beschlossen, dass die Fonds «Legat F.-M. Stiftung», «Legat Johann Erne Kaufmann» sowie das «Projekt Zukunftswerkstatt» neu dem Organisationskapital zu zuordnen sind. Einzig das «Projekt Patenschaften» wird dem Fondskapital beibehalten.

### Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Swiss GAAP FER Vorgaben. Dies bedeutet konkret, dass die Positionen wie folgt bewertet werden:

- *Flüssige Mittel* zum Nominalwert
- *Wertschriften/Finanzanlagen* zum Kurswert, als Basis dienen die Depotauszüge per 31.12.2017.
- *Forderungen* zum Nominalwert, abzüglich allfällig erforderlicher Einzel-Wertberichtigungen. Im Berichtsjahr mussten in der Höhe von CHF 495 Einzelwertberichtigungen vorgenommen werden. Es gibt für die Institution kein Delkredererisiko, das pauschal abgedeckt werden müsste.
- *Mobile Sachanlagen* werden zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen eingesetzt. Die Abschreibungen erfolgen degressiv auf den Restwerten. Folgende Sätze werden für die Abschreibung berücksichtigt:

Mobilien	25%	entspricht einer Nutzungsdauer von 8 Jahren
EDV/Büromaschinen	40%	entspricht einer Nutzungsdauer von 5 Jahren
Feste Einbauten	1/5 Linear	Eingebaute Änderungen in den neuen Lokalitäten, entspricht dem 5-jährigen Mietvertrag

Die Aktivierungsgrenze liegt in der Regel bei CHF 1'000.

- *Fremdkapital* zu Nominalwerten
- Alle Angaben erfolgen in CHF.

### Neubewertungen

Es wurden keine Neubewertungen vorgenommen.

### Grundsätze zur Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung weist die Veränderung flüssigen Mittel aus und wird in der indirekten Methode dargestellt. Geldflüsse werden unterteilt in Geldflüsse aus Geschäftstätigkeit und Investitionstätigkeit.

### Kreis der Nahestehenden

Keine

## Flüssige Mittel

Darin sind die flüssigen Mittel des Betriebes (Kasse und PostFinance) sowie die Barbestände des Meisselfonds (Bank Dreyfus) enthalten.

## Forderungen

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind Forderungen gegenüber Vormundschaftsbehörden, Gemeinden und Kantonen enthalten. Die übrigen Forderungen setzen sich aus Guthaben gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung (Verrechnungssteuer), den Vorsorgeeinrichtungen und den Versicherer der Personenversicherungen zusammen.

## Aktive Rechnungsabgrenzung

Position in CHF	2017	2016
Lohndurchlaufkonto	0	418
Marchzinsen auf Obligationen	336	336
Vorleistungen für das Folgejahr	6'881	1'085
Angefangene Arbeiten	1'968	0
<b>TOTAL</b>	<b>9'185</b>	<b>1'839</b>

## Finanzanlage (Legatefonds)

Position in Marktwerten in CHF	2017	2016
Anlagefonds		
- Immobilien CHF	108'200	104'900
Obligationen		
- Inland CHF	0	0
- Ausland CHF	105'750	106'700
<b>TOTAL</b>	<b>213'950</b>	<b>211'600</b>

Die Anlagestrategie verfolgt die Werterhaltung der angelegten Mittel und eine angemessene Rendite über einen langfristigen Zeitraum. Der Nettoertrag wird voll dem Betrieb HELP! For Families zugewiesen.

## Verpfändete Aktiven

Die Bank Dreyfuss leistet eine Garantiehinterlage von CHF 31'104 zur Sicherung der Mietzinsverpflichtungen an der Clarastrasse 6 in Basel. Bei Verzug wird diese über das Fondsvermögen abgedeckt.



## Sachanlagespiegel

Position in CHF	Bestand per 01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen	Bestand per 31.12.2017
Möbiliar und Einrichtungen	2'590	9'751	0	3'081	9'260
Büromaschinen und EDV	3'440	0	0	1'370	2'070
<b>TOTAL</b>	<b>6'030</b>	<b>9'751</b>	<b>0</b>	<b>4'451</b>	<b>11'330</b>

Position in CHF	Bestand per 01.01.2016	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen	Bestand per 31.12.2016
Möbiliar und Einrichtungen	3'450	0	0	860	2'590
Büromaschinen und EDV	5'840	0	0	2'400	3'440
<b>TOTAL</b>	<b>9'290</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3'260</b>	<b>6'030</b>

## Verbindlichkeiten

Darin enthalten sind die per Bilanzstichtag offenen Kreditorenrechnungen. Die anderen kurzfristigen Verbindlichkeiten setzen sich aus den Schlussrechnungen gegenüber den Vorsorgeeinrichtungen und den Versicherer der Personenversicherungen zusammen.

## Passive Rechnungsabgrenzung

Position in CHF	2017	2016
Spesenabg. und Std-Lohn Dezember	2'042	1'698
Überstunden und nicht bez. Urlaub 5003	94'852	86'460
Entschädigung Projekt Patenschaft4150	1'030	1'307
Auslagenersatz für Familienbetr.	0	170
Abgrenzung Buchhaltung, Revision, Strom	8'421	5'300
<b>TOTAL</b>	<b>106'345</b>	<b>78'898</b>

## Organisationskapital

Das Organisationskapital setzt sich einerseits aus dem Startkapital, dem gebundenen Kapital (Positionen mit einschränkender Zweckbindung seitens des Vereins HELP! For Families bzw. deren Organe) sowie dem freien Kapital zusammen. Die Entwicklung des Organisationskapitals ist in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals ersichtlich.

Allfällige Ertrags- und Aufwandüberschüsse aus der Sozialpädagogischen Familienbegleitung sowie der Transkulturelle Familienbegleitung fliessen als zweckgebundene Rücklagen gegenüber dem Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt gemäss Vertrag betreffend *Festlegung von Leistungen und deren Abgeltungen* vom Februar 2017 zu.

Seit dem Berichtsjahr 2016 wurden die Legate der F.-M.-Stiftung und von Herr Johann Erne umqualifiziert vom Fondskapital in das Organisationskapital, da die Zweckbestimmung unklar ist.

### **Ertrag aus Geldsammelaktionen**

Die Spenden haben gegenüber dem Vorjahr von CHF 35'253 um CHF 29'647 bzw. 84,1% auf CHF 5'606 abgenommen.

### **Erträge aus erbrachten Leistungen**

Die vom Kanton Basel-Stadt direkt vergüteten Leistungen werden pro Fall in Rechnung gestellt. Diese Leistungen haben gegenüber dem Vorjahr um 4,9% zugenommen.

### **Direkter Projektaufwand**

- für das Projekt Patenschaften **CHF 151'482** (179'027)
- für das Projekt Transkulturelle Familienbegleitung (TKFB) **CHF 237'128** (137'984)
- für das Projekt Therapien **CHF 69'388** (0)

### **Betriebskosten Personal**

Im Berichtsjahr waren insgesamt **21** (23) Mitarbeitende mit einem durchschnittlichen Total von **950** (855) Stellenprozenten angestellt.

Die Mitarbeitenden des HELP! For Families sind in der Vorsorgestiftung der St. Heinrich-Stiftung versichert. Es handelt sich um einen Vorsorgeplan nach dem Beitragsprimat.

### **Administrativer Aufwand, Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand**

Der administrative Aufwand umfasst die Geschäftsführung, den Empfang inkl. Telefondienst, die internen Finanzen, die Personaladministration, sowie allgemeine Verwaltungsarbeiten und Werbeaufwand. Im Berichtsjahr betrug der administrative Aufwand **CHF 221'487** (199'632).

Im Berichtsjahr wurden keine Ausgaben für das Fundraising geleistet.

### **Vorstand/Geschäftsleitung und Entschädigung**

Der Vorstand wird für ein Jahr gewählt und kann jeweils wiedergewählt werden. Er ist berechtigt, sich während der Amtszeit zu ergänzen und zu erweitern. Die Mitglieder des Vorstandes (leitendes Organ) wurden im Berichtsjahr nicht entschädigt.

Auf die Offenlegung über die Entschädigung der Geschäftsleitung wurde verzichtet, da dieser nur aus einem Mitglied besteht.

Die gemeinnützige Volontärrarbeit betragen im Berichtsjahr insgesamt ca. 8'355 (7'400) Stunden im Jahr. Die doch hohe Anzahl Stunden erklärt sich mit der ausser gewöhnlich hohen Unterstützung von Volontären im Projekt Patenschaft.

### **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind keine wesentlichen Ereignisse bekannt, welche die Jahresrechnung beeinflussen könnten.





Basel, 16. April 2018 ca

Güterstrasse 86A

4053 Basel

Telefon 061 367 90 70

Fax 061 367 90 75

info@buchex.ch

www.buchex.ch

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an die Mitgliederversammlung des Vereins  
HELP! For Families  
Basel**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins HELP! For Families für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Gedruckort:

Kontob.

BE:

IBAN:

SWIFT/BIC:

PostFinance

40-5316-0

9000

CH33 0900 0000 4000 5316 0

POFICHBEXXX

Raiffeisen Alschwil

76334.45

80775

CH85 8077 5000 0076 3344 5

RAIFCH22



Ferner machen wir darauf aufmerksam, dass nebst der Rechnungsprüfung auch die Einhaltung des Vertrages betreffend *Festlegung von Leistungen und deren Abgeltungen* vom Februar 2017 zwischen dem Kanton Basel-Stadt und dem Verein HELPI For Families geprüft wurde. Wir bestätigen, dass

- die Kantonsbeiträge für die im Zusammenarbeitsvertrag und Leistungsvereinbarung festgehaltenen Aufgaben und Leistungen verwendet wurden,
- die Kostenrechnung aussagekräftig ist,
- die Leistungen vertragsgemäss ausgewiesen wurden,
- die finanziellen Eckwerte korrekt ermittelt sind und
- die vereinbarten Dritt- und Eigenleistungen vertragskonform erbracht wurden.

BUCHEX TREUHAND AG

Carlo Andreatta  
Leitender Revisor  
zugelassener Revisionsexperte RAB

Beilagen  
Jahresrechnung 2017

*Haben Sie Fragen?  
Brauchen Sie Unterstützung?  
Rufen Sie uns an!  
Wir helfen Ihnen gerne weiter.*

HELP! For Families  
Clarastrasse 6  
CH-4058 Basel

Telefon 061 386 92 10  
info@help-for-families.ch  
www.help-for-families.ch



**PRIX SOCIAL**  
beider Basel



**HELP!**  
*For Families*